Der Mahner

Wo bleibt ihr nur, Genossen meiner Zeit? Ich schau zurück und kann euch kaum noch sehn. Ein wirres Stimmentosen hör ich weit, weit hinter mir und kann es nicht verstehn.

5

Ich ruf euch zu, doch euerm Echo fehlt der Laut, der rein aus meiner Stimme klingt. Ich wink euch her. Doch ihr, wie unbeseelt, horcht tauben Ohrs, ob euch ein Stummer singt.

10

Vergebne Zeichen! Aus den Zähnen pfeift mißtönig euer ärgerlicher Spott. Kommt nie die Zeit, da ihr die Zeit begreift? Tritt nie aus finstern Kirchen euer Gott? (88 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/muehsam/gedichte/chap015.html